

G R U S S W O R T



Liebe Leserinnen und Leser,

in der Adventsausgabe 2019 sprach ich in meinem damaligen Grußwort von einem „ganz besonderen“ Jahr in unserer jüngsten Stadtgeschichte und bezog mich dabei auf die, von vielen Mitwirkenden hervorragend gestalteten Aktivitäten im Jubiläumsjahr „1650 Jahre Ersterwähnung Breisachs“.

Wer hätte damals ahnen können, dass das folgende Jahr 2020 ein ebenso „ganz besonderes“ werden sollte, allerdings nicht ein freudiges, sondern ein weltweit einschneidendes Jahr der Corona-Pandemie, mit einer hohen Zahl von Infizierten, Leidenden und Toten. Fast alles, was uns selbstverständlich war und zur Lebensqualität und –freude beiträgt, musste eingeschränkt werden. Auch zahlreiche Jubiläen und Gedenkveranstaltungen mussten abgesagt oder in der Stille begangen werden. Dazu gehören auch wichtige Ereignisse in unserer Stadtgeschichte wie 80 Jahre Deportation der Breisacher jüdischen Mitbürgerinnen und Mitbürger in das Lager Gurs, 80 Jahre deutscher Angriff auf die französische Maginot-Linie bei Breisach, 75 Jahre fast völlige Zerstörung Breisachs und 75 Jahre Kriegsende. In diesem Kontext auch 75 Jahre Zerstörung unseres Breisacher Münsters, aber auch 75 Jahre Beginn des Wiederaufbaus von Stadt und Münster.

Die Auflagen und Verordnungen im Zuge der Pandemie-Bekämpfung verhinderten öffentliche größere Veranstaltungen, durch die Schließung aller Museen war auch bei uns keine begleitende Ausstellung zu den oben genannten Themen möglich.

Umso erfreulicher ist es, dass mit Ideenreichtum und großem Engagement der Autoren und des Redaktionsteams wiederum eine hoch interessante Ausgabe der seit nunmehr 30 Jahren – auch dies ein Jubiläum - erscheinenden Zeitschrift des Münsterbauvereins pünktlich zu Weihnachten und zum Jahresende erscheinen konnte.

Die einzelnen Artikel halten Rückblick und Ausblick, berichten über Aktuelles rund um unser Münster und vermitteln Wissen und Glauben zugleich. Ich danke hierfür den Autoren recht herzlich.

Allen Leserinnen und Lesern wünsche ich gerade in diesen schwierigen Zeiten ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest und für das neue Jahr 2021 alles Gute, Zuversicht und vor allem aber gerade in dieser Zeit Gesundheit bzw. allen Kranken und Leidenden Genesung und Linderung ihrer Schmerzen und Beschwerden.

Oliver Rein
Bürgermeister der Europastadt Breisach am Rhein
2. Vorsitzender Münsterbauverein Breisach

